

TRAU DICH EUROPA

Europawahl 2024
Wahlprogramm
(Kurzfassung)

Volt

TRAU DICH EUROPA

Immer mehr Konflikte und Krisen in der Welt bedrohen unseren Frieden und die Sicherheit. Gleichzeitig ist die Europäische Union **das erfolgreichste Friedensprojekt der Welt**. Für die Mehrheit der Menschen in Europa sichert die **Europäische Union** beispiellosen **Wohstand und Stabilität**. Jedoch nicht für alle. Das europäische Projekt hat **viel Potential, muss sich aber weiterentwickeln**, um dieser herausfordernden Zeit gerecht zu werden.

Wir sind mit **Krisen** konfrontiert: Kriege, Klimakrise, soziale Ungleichheit und Armut, unmenschliche Behandlung von Geflüchteten und wirtschaftliche Stagnation. **Diese Probleme werden aktuell nicht gelöst**.

TRAU T DICH D EUROPA E

Stattdessen gibt es nur ein **“weiter so” einzelner nationaler Regierungen**. Diese sind oft nicht im Interesse der europäischen Bürger*innen. Das muss sich ändern. Die Europäische Union muss Verantwortung übernehmen und dafür zur Rechenschaft gezogen werden können. Die Krisen unserer Zeit machen nicht an Ländergrenzen halt. **Nationale Regierungen allein können die Krisen nicht lösen**; die Folgen sind Ohnmacht, Spaltung und Extremismus.

Wir müssen gemeinsam handeln, um die Krisen unserer Zeit zu lösen. Wir stehen für ein vereintes **Europa, das wirklich gemeinsam handelt**. Ein vereintes, föderales und wirklich demokratisches Europa. Gemeinsam können wir Europas Potential ausschöpfen und **Lösungen umsetzen**. **Lösungen, die für alle funktionieren**, unabhängig davon, wo wir leben, wer wir sind oder was wir machen.



EIN EUROPA, DAS ZUFLUCHT UND SCHUTZ BIETET.

- Gemeinsam für ein Europa, das **Frieden in der Welt sichern kann.**
- Gemeinsam für ein Europa, das entschlossen auf **erneuerbare Energien** umsteigt und **grundlegende Bedürfnisse bezahlbar** macht – für alle.
- Gemeinsam für ein Europa, das **attraktiv ist für Arbeiter*innen und Talente** ist und gemeinsam erreicht, was wir allein nicht schaffen können.
- Gemeinsam für ein Europa mit einer **stabilen Wirtschaft**, die die **planetaren und soziale Grenzen** respektiert und schützt.
- Ein Europa, das **gegen Rechtsextremismus**, gegen soziale Spaltung und populistische Politik einsteht sowie aktiv bekämpft.
- Für ein Europa, das alle ermutigt, gemeinsam für die **Menschenwürde und Solidarität, Fairness und Transparenz** einzustehen.



DU WILLST DIE ZUKUNFT MIT UNS GESTALTEN?

WERDE JETZT TEIL DER LÖSUNG!

Als erste **wirklich europäische Partei verändern wir, wie Politik gemacht wird.** Wir bringen das Wissen und die **Perspektiven tausender Menschen** zusammen - von Irland bis Rumänien, von Finnland bis Malta - um faktenbasierte Politik zu machen. Wir kämpfen für **dieselben Ziele überall in Europa.** **Millionen von Europäer*innen haben uns bereits ihr Vertrauen** auf kommunaler, nationaler und europäischer Ebene gegeben und sich für mutige, grenzübergreifende Lösungen entschieden.

Volt hat in nur 6 Jahren über 125 Mandate in ganz Europa gewonnen und bringt seitdem progressive Lösungen ein. Wir kämpfen für eine klimaneutrale, innovative, sozial-gerechte Zukunft - im europäischen Parlament sowie in nationalen und kommunalen Parlamenten in Bulgarien, Deutschland, Griechenland, Italien, den Niederlanden und Portugal.

Jetzt wollen wir **eine eigene Fraktion mit 23 Sitzen im Europäischen Parlament** stellen, um vereint für ein Europa einzustehen, das den Menschen Mut macht.

N A, T T

FÜR EIN EUROPA, DAS MUT MACHT

FÜR EIN EUROPA, DAS MUT MACHT

Die Zusammenarbeit über Grenzen hinweg hat Europa nach zwei Weltkriegen wieder Frieden und Wohlstand gebracht. Doch die heutigen Krisen verlangen mehr Mut, gemeinsam zu handeln. Die Europäische Union muss bereit sein, sozialer Spaltung und Rechtsextremismus mit einer starken Demokratie entgegenzutreten.



FREIHEIT UND DEMOKRATIE VERTEIDIGEN

- Weniger Autokratie, **Schluss mit Korruption** und autokratischen Tendenzen. Wir wollen mehr Transparenz.
- Eine neue **Europäische Verfassung** kann nationale Gesetze, die nicht im Einklang mit EU-Recht stehen, für wirkungslos erklären. Zum Beispiel gilt ein Recht auf Abtreibung in der Europäischen Union. Das soll in Zukunft nicht durch nationale Gesetze verhindert werden können.
- **Streichung von EU-Geldern und Stimmrechten von Regierungen**, die Demokratie, Pressefreiheit, Grundrechte und das Justizsystem untergraben. In solchen Fällen sollen
- Bürger*innen dieser Regierungen jedoch nicht leiden, sondern **Städte und Gemeinden direkt gefördert** werden können.
- **Journalist*innen und Pressefreiheit** schützen und sichern.
- Ein **europäisches Lobbyregister**, das die Treffen von Lobbyist*innen mit Politiker*innen offenlegt.

MEHR DEMOKRATIE UND TEILHABE IN DER EU

- Ein **vereintes Europa mit einer Regierung** und europäischen Parteien
- Der Rat der Europäischen Union wird zum Senat und kann Gesetze vorschlagen. Das kann bisher nur die Kommission, die aber aus nationalen Vertreter*innen besteht.
- **Abschaffung des Vetorechts**, sodass zum Beispiel wichtige Schritte zur Klimaneutralität oder für eine humane Migrationspolitik nicht von einzelnen Ländern verhindert werden können, sondern sich eine einfache Mehrheit durchsetzen kann.
- Senkung des **Wahlalters auf 16 Jahre**.
- Petitionen von Bürger*innen zur Einbringung neuer Gesetze ermöglichen.

NUR GEMEINSAM: SICHER & UNABHÄNGIG

- Eine **Europäische Armee** und ein*e **Europäisch*e Außenminister*in** unter der Kontrolle des Europäischen Parlaments, die eine wertebasierte, diplomatische und humane Außenpolitik vertreten sowie einen globalen Konsens anstreben kann, vor allem bei Themen wie Klima, künstliche Intelligenz und Cybersicherheit.
- Ein europäisches System zur Prüfung **ausländischer Direktinvestitionen**, um kritische und strategische Infrastruktur (wie zum Beispiel Häfen) nicht zu verlieren. Einführung einer gemeinsamen Intelligenzeinheit ("Intelligence Services").

FREIHEIT UND DEMOKRATIE VERTEIDIGEN

- Eine grundsätzliche Reform der Steuerpolitik für mehr **soziale Gerechtigkeit** und ohne die Möglichkeit zur Steuerhinterziehung durch europäische Steuerparadiese.
- Vollständige **finanzielle europäische Integration** (Vollendung der Banken- und Eurozone) und **ein*e europäische*r Finanzminister*in**, um in Krisenzeiten schneller und sozial-gerechter handeln zu können, inklusive Defizitregelungen, Reformanforderungen und stabilisierenden Investitionsinstrumenten.
- **22 % Mindestkörperschaftsteuer in ganz Europa**: Gewinne werden **besteuert, wo sie erwirtschaftet werden**. Steuerumgehungen durch Hauptsitze in bestimmten Ländern wird es dadurch nicht mehr geben.

NUR GEMEINSAM: SOZIAL- GERECHT & MENSCHLICH

- **Unterstützung der Ukraine**, bis deren territoriale Integrität wiedererlangt wird. Ein fairer und transparenter Weg der Beitrittskandidatur in die EU.
- Förderung von **Handelsabkommen** mit hohen Standards zu Nachhaltigkeit und Menschenrechten
- Eine **europäische internationale Zusammenarbeitsagentur** mit einem Budget von 100 Milliarden Euro, um koordiniert Menschen in der ganzen Welt zu unterstützen und postkoloniale Machtstrukturen zu beseitigen.



NUR GEMEIN- SAM KLIMA- NEUTRAL

Die europäische Wirtschaft hat uns jahrzehntelang einen hohen Lebensstandard gesichert. Der Erfolg hat jedoch seinen Preis und viele negative Auswirkungen. Fast jeden Tag werden wir mit Nachrichten über die Klimakrise konfrontiert - Überschwemmungen in einem Teil Europas und Brände in einem anderen. Wir müssen endlich die großen Hebel aktivieren und klimaneutral wirtschaften. Wir müssen Innovation, Kreativität und die Talente Europas gemeinsam nutzen, um eine nachhaltige, klimaneutrale Wirtschaft aufzubauen.

NUR M
GEMEIN- G
SAM KLIMA- SA
NEUTRAL N



KLIMANEUTRALITÄT SCHNELL UND FAIR ERREICHEN

- Eine **klimaneutrale Energieversorgung bis 2035**. Wir bauen ein europaweites, smartes, flexibles und resilientes Energienetz (Smart Grid), sodass Sonne aus Spanien und Wind aus Norwegen jederzeit alle Regionen unseres Kontinents konsequent mit Energie versorgen können.
- Eine zu 100 % **klimaneutrale Wirtschaft bis 2040**. Europa bekommt die weltweit erste klimaneutrale Industrie. Das erreichen wir, indem wir neueste Forschungsergebnisse zur CO₂-Reduzierung direkt in die Praxis bringen.
- Abschaffung von Subventionen für fossile Brennstoffe. **Wir schaffen alle klimaschädlichen Subventionen ab** – wie Subventionen für klimaschädliche Kohle, Steuerbefreiungen für Flugbenzin, Vergünstigungen für Dieselmotoren und das Dienstwagenprivileg – und investieren massiv in Forschung und Innovation. Wir wollen, dass sich alle Menschen die grüne Transformation leisten können.
- **Grüne Arbeitsplätze** in benachteiligten Regionen durch Verbesserung der Konnektivität und Infrastruktur, Unterstützung von Umschulungsmaßnahmen und Zusammenarbeit mit Unternehmen und Bildungseinrichtungen.

MODERNE ENERGIE- INFRASTRUKTUR

- **Kohleausstieg bis 2030** und keine weiteren Genehmigungen für Neubohrungen
- Verlagerung des Straßen- und Luftverkehrs auf die Schiene. Ein Europäisches **Hochgeschwindigkeits-Schienennetz** aufbauen
- Energiesparinitiativen und Einsparungen von Energie in das Energienetz von Privathaushalten unterstützen. Aufbau eines **europaweites und smartes Energienetz** (European Smart Energy Grid)

UNSEREN PLANETEN SCHÜTZEN

- Tierschutz durch **Verbot von Langstrecken-Tiertransporten** in Nicht-EU-Länder und der Einzelkäfihaltung in der Landwirtschaft
- **Abschaffung von Subventionen für umweltschädliche** landwirtschaftliche Praktiken und Zuweisung von Mitteln für die regenerative Landwirtschaft
- **Wiederherstellung der biologischen Vielfalt** durch Festlegung verbindlicher europäischer und nationaler Ziele, Unterstützung von Wiederherstellungsprojekten für Land und Wasser sowie den Schutz heimischer und bestäubender Insekten

NUR GEMEINSAM: INNOVATIV

- **“One Stop Shops”, um Unternehmen durch nur eine*n Ansprechpartner*in - digital und europaweit - bei allen Aufgaben zu unterstützen**
- **Englisch als weitere Amtssprache in ganz Europa**
- **Alle Verwaltungsdienste europaweit interoperabel machen und einen **Open-Data- und Open-Source-Ansatz** für alle öffentlich beschaffte Software und Daten einführen**
- **Einführung einer **digitalen EU-Identitätsbörse** mit Nutzerkontrolle, dezentraler Datenspeicherung und robustem Datenschutz**

ARBEITER*INNEN SCHÜTZEN UND DEN ARBEITSMARKT EUROPA ATTRAKTIV MACHEN

- **Gleicher Arbeitsschutz, egal von wo oder wo man arbeitet, als Freiberufler*in, in der Gig-Economy, zum Beispiel als Lieferdienst-Fahrer*in, oder als Vertragsarbeiter*in.**
- **Eine standardisierte **Anerkennung von Qualifikationen** und Fähigkeiten in der gesamten EU. Erhöhung der Verwaltungskapazitäten, um den Nachzug der Familie innerhalb von 3 Monaten gewährleisten zu können**
- **Ein **Migrationskodex**, um legale Wege zu finden, Talente jeder Qualifikationsstufe in den Arbeitsmarkt zu integrieren**

EUROPA ZU EINER VOR- REITERIN IN SACHEN INNOVATION UND WETT- BEWERBSFÄHIGKEIT MACHEN

- **Förderung der EU-Forschungsexzellenz durch Verdreifachung der Mittel für das Forschungsunterstützungsprogramm “Horizon Europe” auf **300 Mrd. EUR** und einfacheren Zugang zu Finanzmitteln für Start-ups und kleinere Unternehmen**
- **Großinvestor*innen dazu verpflichten, **mindestens 5 % der zukünftigen Mittel in Start-ups zu investieren****
- **Europäische Investitionsbank verpflichten 100 Mio. € an Darlehen für neue **Infrastrukturprojekte** abzusichern**
- **Die **staatlichen Beihilfen für Investitionen in strategisch wichtige Wertschöpfungsketten** europäisieren, um den Binnenmarkt und den Wettbewerb zwischen den Mitgliedstaaten zu schützen und fördern**

E
E
TE
-
T

EINE GERECHTE GESELL- SCHAFT

EINE GERECHTE GESELL- SCHAFT

Europa ist ein Ort, an dem Menschen aus der ganzen Welt eine blühende Zukunft für sich und ihre Gemeinschaften schaffen können. Doch für viele gibt es Barrieren, die in Form von Diskriminierung, schlechtem Zugang zu Dienstleistungen oder aufgrund des Wohlstandsgefälles dazu führen, dass ihre Teilhabe an der Gesellschaft eingeschränkt ist. Indem wir Diskriminierung bekämpfen, die Rechte aller Menschen verteidigen und sicherstellen, dass alle Zugang zu den Dingen haben, die sie brauchen, können wir eine gerechtere Gesellschaft aufbauen, in der jeder Mensch unabhängig von seiner Herkunft und Lebensumständen leben kann.



EINE HOCHWERTIGE UND ZUKUNFTSORIENTIERTE BILDUNG

- Mehr europäischen Austausch durch Erasmus+ für Schüler*innen, Auszubildende und Lehrkräfte
- Das Recht auf eine hochwertige, kostenlose Kinderbetreuung und eine **erschwingliche lebenslange Bildung** gesetzlich verankern. Lebenslange Bildung und die Förderung von **Qualifikationen für eine grüne und digitalisierte Wirtschaft**
- Finanzierung von Initiativen zur **psychischen Gesundheit** in Schulen
- Aufklärung über einen **gesunden Umgang mit sozialen Medien**

ASYLPOLITIK MENSCHLICH UND GERECHT GESTALTEN

- **Legalisierung der Seenotrettung.** Schaffung humanitärer Korridore, um gefährdeten Menschen eine sichere Überfahrt zu ermöglichen und das massive Sterben im Mittelmeer und im Atlantik zu stoppen
- Asylbewerber*innen schnell und gerecht verteilen, auf der Grundlage einer Kombination aus regionalen freiwilligen und nationalen verbindlichen Regelungen
- Rechtlich vorschreiben, dass **Asylverfahren innerhalb von drei Monaten abgeschlossen werden müssen**, und gleichzeitig ab Tag 1 Asylsuchenden **soziale, rechtliche und psychologische Unterstützung** gewähren.

DISKRIMINIERUNG BEKÄMPFEN & GLEICHE RECHTE UND CHANCEN FÜR ALLE MENSCHEN

- Schaffung einer **Europäischen Agentur für die Rechte behinderter Menschen**, um die **vollständige Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (CRPD)** zu gewährleisten
- EU-Institutionen sollen bei der Gesetzgebung immer die Auswirkungen der **Geschlechtergleichberechtigung** mit einbeziehen.
- Recht auf Abtreibung, Verhütung sowie umfassende sexuelle und reproduktive Rechte
- **Das Recht auf eine gleichgeschlechtliche Ehe** und das Recht auf deren Anerkennung.

SOZIALEN ZUSAMMENHALT FÖRDERN, ÖFFENTLICHEN DIENSTLEISTUNG SICHERN

- Einführung eines regional kostenbereinigten **Europäischen Grundeinkommens (EBI)**, das die grundlegenden Lebenshaltungskosten abdeckt.
- Direkte Finanzierung von **sozialem Wohnungsbau** durch die EU in den am stärksten betroffenen Städten
- Einrichtung einer **direkten Finanzierung auf lokaler Ebene**, um Gemeinden bei der **Integration** kürzlicher migrierter Menschen entsprechend ihren **Bedürfnissen unterstützen** zu können

NUR GEMEINSAM: DIGITALE RECHTE SCHÜTZEN UND ZUGANG FÜR ALLE ERMÖGLICHEN

- Ein **europäischer öffentlich-rechtlicher Streaming-Dienst**, der den Bürger*innen freien Zugang zu allen Medien bietet, die mit öffentlichen Geldern in der gesamten Union produziert werden.
- **Digitale Rechte verbindlich** verankern. Wir fordern eine “Erklärung zu Europäischen Digitalrechten und -prinzipien”.
- **Einnahmen aus digitalen Technologien dort besteuern**, wo sie erwirtschaftet werden.
- Die **Netzneutralität gewährleisten** und widersprüchliche Gesetze ablehnen
- **Gesetze gegen den unethischen Gebrauch von KI** veranlassen

DISKRIMINIERUNG BEKÄMPFEN SOWIE GLEICHE RECHTE UND CHANCEN FÜR ALLE MENSCHEN

- Schaffung einer **Europäischen Agentur für die Rechte behinderter Menschen**, um die **vollständige Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (CRPD)** zu gewährleisten
- EU-Institutionen sollen bei der Gesetzgebung immer die Auswirkungen der **Geschlechtergleichberechtigung** mit einbeziehen.
- Recht auf Abtreibung, Verhütung sowie umfassende sexuelle und reproduktive Rechte
- **Das Recht auf eine gleichgeschlechtliche Ehe** und das Recht auf deren Anerkennung.

Volt

Wahlprogramm 2024

Leitung Politik-Team Volt Europa
Claudio Lanza,
Inês Bravo Figueiredo

Leitung Wahlprogramm-Team
Polen Turkmen,
Noah von Heimendahl

Mitarbeitende Wahlprogramm-Team
Janko Heineken, Sarah Tegás, Kate Fistic,
Charlotte Barsky, Ronan Kerleo, Stefanos Tyros,
Teun Janssen, Clara Panella Gómez, Janne Gerrits,
Christiaan Meinsma, Sascha Mann, Carlo Gaillard,
Theo Doreleijers, Michael Eichelbeck, Diana
Andrei, Rhia Lopes, Philipp Decking, Jelmer van der
Ende, Veronika Vancheri, Bram Vandeninden,
Brieuc Hallouët, Anica Nerlich

Volt Deutschland
Choriner Str. 34 | 10435 Berlin

Rechtsabteilung
Mathea Essinger, Diana Andrei,
Kremena Ganeva, Lara Steer

Finanzen
Benjamin F.A.C. Ector

Lektorat
Luís Almeida Fernandes

Layout und Grafik
Matthias Cornelsen

Mitgliederversammlung
Maartje Huernink

Assistenz
Alessia Utano,
Mrinalini Fauzdar

voltdeutschland.org